



<https://blz.li/2w0p>

5 ZUVERLÄSSIGE ALTERNATIVEN ZUR VERFOLGUNG IHRER KINDER OHNE GPS

Veröffentlicht am 28.11.2023 um 12:52 von Redaktion AltkreisBlitz

Vorbei sind die Zeiten, in denen sich Eltern nur auf einen einfachen Telefonanruf verlassen, um nach ihren Kindern zu sehen. Dank der modernen Technologie ist es heute einfacher, den Aufenthaltsort ihrer Kinder mit Hilfe von GPS-Trackern zu verfolgen. Doch nicht alle Eltern sind mit der Idee einverstanden, ihre Kinder per GPS zu verfolgen. Deshalb haben wir uns zuverlässige Methoden einfallen lassen, um Ihre Kinder zu orten. Es gibt fünf Alternativen zu GPS, die kostengünstig und effizient sind, um Ihre Kinder zu orten.

Smartwatches

Smartwatches sind ein großartiges Hilfsmittel, um Ihre Kinder ohne GPS zu verfolgen. Smartwatches sind mit GPS-Technologie ausgestattet, aber das ist nicht die Hauptanwendung. Es gibt kinderfreundliche Smartwatches wie die GizmoWatch 2 von Verizon und die Vodafone Neo Smart Kids Watch. Eltern können die Uhr mit ihrem Telefon synchronisieren und bleiben so auch ohne GPS über die Bewegungen ihres Kindes auf dem Laufenden.

Standort-Apps für Familien

Standort-Apps wie <https://scannero.io/de/> und Find My Friends bieten die Möglichkeit, den Standort von Familienmitgliedern zu teilen, die die App auf ihrem Telefon installiert haben. Die App zeigt den Standort in Echtzeit an, aber es obliegt dem Benutzer, seinen Standort zu aktualisieren. Standort-Apps für Familien benötigen kein GPS, bieten aber eine visuelle Darstellung des aktuellen Standorts der Personen.

Bluetooth-Tracker

Bluetooth-Tracker wie Tile, TrackR und Cube sind kleine elektronische Geräte, die am Rucksack oder der Tasche des Kindes befestigt werden können. Das Gerät stellt über Bluetooth eine Verbindung zum Telefon der Eltern her und löst einen Alarm aus, wenn sich das Kind aus der Reichweite entfernt. Das Gerät ist innerhalb einer kurzen Reichweite zuverlässig, aber es könnte eine hervorragende Alternative für Eltern sein, die keine GPS-Ortung wünschen.

Geofencing

Geofencing nutzt eine Kombination aus Wi-Fi und Mobilfunkdaten, um eine virtuelle Grenze um Ihr Haus oder einen anderen Ort zu ziehen. Sie erhalten eine automatische Benachrichtigung auf Ihrem Handy, sobald Ihr Kind die Grenze überschreitet. Der virtuelle Zaun verwendet kein GPS, sondern stützt sich auf Hotspot-Standorte in der Nähe Ihres Hauses, die bereits auf Ihrem Handy gespeichert sind.

RFID-Etiketten (Radio Frequency Identification)

RFID-Tags enthalten eine eindeutige Frequenz, die mit einem kompatiblen Lesegerät verfolgt werden kann. Die Etiketten können an der Kleidung oder am Rucksack Ihres Kindes angebracht werden. Mit einem kompatiblen Lesegerät können die Eltern ihr Kind jederzeit orten. RFID-Etiketten können an überfüllten Orten wie Vergnügungsparks oder Zoos von Vorteil sein, da Sie Ihr Kind leicht aufspüren können.

Schlussfolgerung:

Als Eltern müssen wir unser Bestes tun, um unsere Kinder zu schützen und zu bewahren. GPS ist zwar ein effizientes Mittel, um unsere Kinder zu orten, aber manche Eltern fühlen sich mit dieser Technologie vielleicht nicht wohl. Unsere fünf

alternativen Methoden, darunter Smartwatches, Familienortungs-Apps, Bluetooth-Tracker, Geofencing und RFID-Etiketten, sind zuverlässig, kostengünstig und können eine hervorragende Option für Eltern sein, die ihre Kinder im Auge behalten möchten, ohne sich auf die GPS-Ortung zu verlassen. Es ist wichtig, dass Sie die Methode wählen, die für Sie und Ihre Familie am besten geeignet ist. Unabhängig davon, für welche Option Sie sich entscheiden, ist es wichtig, dass Sie die Privatsphäre und die Sicherheit Ihrer Kinder respektieren und gleichzeitig die Gewissheit haben, dass sie in Sicherheit sind.